
Subject: Aw: Strommessung Tesla BM-215
Posted by [Anode](#) on Fri, 31 Aug 2012 20:30:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Getter,

sorry, ich habe Deinen Beitrag irgendwie übersehen und lese ihn erst jetzt. Die AVO Geräte kannte ich gar nicht, das Messprinzip scheint jedoch (im Emissionsmessbetrieb) das gleiche Prinzip wie beim Tesla BM215 zu sein: Die Gitter werden mit Gleichspannung betrieben, die Anodenspannung ist Wechselspannung und angezeigt wird der Wert, der bei Beaufschlagung mit Gleichspannung gemessen worden wäre - also der angepasste arithmetische Mittelwert (siehe Post Nr. #165 oben). Jedenfalls ist das meine Interpretation.

Ich verstehe die Faktoren, die Du meinst, im AVO-160 Manual nicht so ganz.

Aber wieder zum BM-215:

Ich habe die Messwiderstände und das Instrument ausgemessen. Leider habe ich es versäumt, den Vollausschlag des Instruments bei $200\mu\text{A}$ zu kontrollieren. Auch möchte ich nicht anfangen Bauteile zu tauschen, bis jemand mit einem BM-215 die Messwiderstände bestätigt (oder auch nicht). Laut Messung müssten bei Vollausschlag $2516\ \Omega \cdot 200\mu\text{A} = 0,5\ \text{Volt}$ am Instrument bei Vollausschlag abfallen.

Ich habe jetzt aber ausgehend von den gemessenen Widerständen und meinem gemessenen Strom von $2,3\text{mA}$ den Stromfluss durch das Instrument berechnet - siehe Anhänge. Dabei komme ich auf etwa $230\mu\text{A}$, die fließen sollten, angezeigt wurden aber nur $200\mu\text{A}$ (5mA Bereich Vollausschlag). Das wären also etwa die 10% Emission, die mir eingangs fehlten.

Ich hoffe, ich habe keinen Fehler gemacht.

Viele Grüße, Dirk

File Attachments

- 1) [BM215_Instrument_Stromfluss.jpg](#), downloaded 2739 times
 - 2) [Strommessung_Berechnung_Instrumentenstrom.jpg](#), downloaded 2658 times
-